

Stellenausschreibung

Das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt ist ein moderner Dienstleister für rund 102.000 Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Wir arbeiten mit hohem Engagement, konstruktiv und partnerschaftlich mit Bürgerinnen und Bürgern, Kommunen, Wirtschaft, Verbänden und anderen Behörden zusammen. Mit mehr als 630 Bediensteten stellt das Landratsamt einen der größten Arbeitgeber der Region dar. Eingebettet in einer herrlichen Landschaft von Museen, Schlössern, Stauseen und dem Thüringer Wald bietet das Landratsamt einen sicheren Arbeitsplatz und beste Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die vielfältigen Berufsfelder unserer Kommunalverwaltung spiegeln sich in unserer Personalzusammensetzung wider und bieten jedem Bediensteten vielschichtige Einsatzmöglichkeiten.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die Zukunft der Region im Landratsamt aktiv mit!

Für unseren Fachbereich 3 im Sozial- und Teilhabeamt, Sachgebiet Sozialleistungen zum Lebensunterhalt möchten wir eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Wochenarbeitsstunden) als

Sachbearbeiter/in (m/w/d) Asylbewerberleistungen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzen. Die Stelle kann nach Vereinbarung auch in Teilzeit besetzt werden.

Ihre Aufgaben:

1. Entgegennahme, Prüfung und abschließende Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Leistungen nach dem AsylbLG in Einzel- und Gemeinschaftsunterkünften
 - Prüfung von Zuständigkeit, Anspruchsvoraussetzungen, Aufenthaltsstatus und Individualanspruch der Leistungsberechtigten
 - Erteilung von Leistungsbescheiden
 - Prüfung und Entscheidung über unabweisbar notwendige Leistungen, privilegierte Leistungen und sonstige Leistungen
 - Rückforderung zu Unrecht erbrachter Leistungen und Geltendmachung von Kostenerstattungsansprüchen
 - Anlage von Fallakten und Dokumentation des Leistungsbezuges im Fachverfahren
 - Beratung von Leistungsberechtigten und Familienangehörigen
 - Auskunftserteilung an Behörden und Institutionen
2. Auszahlung von Leistungen
3. Erlass von Sanktions- und Schadenersatzzahlungen sowie Kautionen
 - Eröffnung von Zahlungsaufforderungen für erteilte Sanktionen für Verstöße gegen die Hausordnung sowie von Schadenersatzforderungen für angerichtete Schäden

- Einbehalt und Auszahlung von Schlüsselkautionen
- Überwachung und Begleichung der Forderungen

zwingende Einstellungsvoraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst **oder**
- einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) bzw. geprüfte/r Verwaltungsangestellte/r (m/w/d) (Fortbildungslehrgang I) **oder**
- eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung als Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d), Notarfachangestellte/r (m/w/d), Patentanwaltsfachangestellte/r (m/w/d) oder Justizfachangestellte/r (m/w/d) mit der Bereitschaft den Fortbildungslehrgang I innerhalb angemessener Zeit erfolgreich abzuschließen
- ein eintragsfreies Führungszeugnis (Vorlage im Falle einer Einstellung erforderlich)

Die im Rahmen des Fortbildungslehrgangs I entstehenden Kosten werden durch das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt erstattet.

darüber hinaus sind folgende Kenntnisse/Fähigkeiten/Kompetenzen wünschenswert:

- fundierte Kenntnisse des Verwaltungsrechts sowie der Sozialgesetzbücher I, II, V, VIII, X und XII
- Rechtskenntnisse des AsylbLG, des AsylbAG und des Thüringer Flüchtlingsaufnahmegesetzes
- Grundkenntnisse der englischen Sprache
- Kenntnisse in den Fachverfahren OpenPROSOZ sowie NewSystem
- sicherer Umgang mit Microsoft Anwendungen (Word, Excel)
- Kommunikations- und Entscheidungsfähigkeit sowie Durchsetzungsvermögen
- selbstbewusstes, zuverlässiges und organisiertes Arbeiten
- interkulturelle Kompetenz, gute Umgangsformen sowie die Fähigkeit zur Problemerkennung
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft, das Privatfahrzeug unter Beachtung des Thüringer Reisekostengesetzes auch für dienstliche Zwecke zu nutzen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Personal- und Organisationsamt, Frau Großmann unter der Telefonnummer 03671/823-297 oder der ePost-Adresse bewerbung@kreis-slf.de zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- unser 17-köpfiges Team, welches sich auf Verstärkung freut
- interessante und vielseitige Tätigkeiten bei anspruchsvollen Aufgaben
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis beim Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Unterstützung bei der Einarbeitung in die Aufgaben und gute Fortbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub und zusätzliche freie Gleittage
- sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Rahmen von Gleitzeitregelungen ohne Kernzeit
- eine attraktive betriebliche Altersvorsorge
- die Vorteile einer betrieblichen Gesundheitsförderung
- Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum und Kindergartenplätzen

Vergütung:

Die Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 7 TVöD** ausgewiesen. Bitte informieren Sie sich z. B. unter www.oeffentlicher-dienst.info über die Vergütung.

Bewerbungsfrist und -anschrift:

Sollten Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mindestens Anschreiben, Lebenslauf sowie alle relevanten Zeugnisse/Zertifikate) senden Sie bitte bis zum **23. März 2023** an das

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Personal- und Organisationsamt
Schloßstraße 24
07318 Saalfeld

Elektronische Bewerbungen werden gern ebenfalls akzeptiert. Bitte verwenden Sie hierfür die Adresse bewerbung@kreis-slf.de und den Betreff „Bewerbung 2023_019 SB Asyl“. Die Dokumente sollen im PDF-Format vorliegen und die Gesamtgröße von 8 Megabyte nicht überschreiten.

Bei Bewerber/innen (m/w/d) aus dem öffentlichen Dienst bitten wir um eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte (unter Angabe der personalaktenführenden Stelle).

Die Stelle ist für jeden gleichermaßen geeignet, unabhängig vom Geschlecht.

Schwerbehinderte werden im Rahmen des Schwerbehindertengesetzes berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie uns bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen (m/w/d) vernichtet. Bitte fügen Sie deshalb den Bewerbungsunterlagen keine Originale bei.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten sowie Reisekosten für das Auswahlgespräch können nicht erstattet werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der/die Bewerber/in (m/w/d) in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Auswahlverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten und den Ihnen zustehenden Rechten finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Landratsamt > Stellenausschreibungen.
